

SIEG IN 200 SEKUNDEN: MATCHING BOX FEIERT ERNEUT



Im Rahmen des HR-Tech Slams in Berlin setzte sich das HR-Startup matching box überraschend gegen zehn hochkarätige Startup-Konkurrenten durch - bereits der dritte Award innerhalb von zehn Monaten.

Berlin, 21. Juni 2018 - Das HR-Tech Startup matching box aus Düsseldorf hat sich am vergangenen Donnerstagabend überraschend den Sieg beim HR-Tech Slam in Berlin gesichert. In diesem Jahr buhlten erneut insgesamt elf Startups aus dem Recruitingbereich um den begehrten Slam-Preis - Mit dabei waren unter anderem die IT-Jobplattform 4scotty und der Beratungs- und Recruitingservice i-potentials.

Die Besonderheit dieses kurzweiligen Pitches lag insbesondere in der speziellen Vortragstechnik namens „Pecha Kucha“, welche zur Vorstellung der unterschiedlichen Konzepte angewendet werden musste. Jene Präsentationen sollten den Rahmen von lediglich zehn Folien, welche wiederum maximal zwanzig Sekunden lang zu erläutern sind, nicht übersteigen. Somit sind Argumente und Use-Cases mit Bedacht auszuwählen sowie Inhalte auf ein nötiges Minimum zu beschränken. Innerhalb seines Impulsvortrags stellte Benjamin Pieck, Gründer von matching box, das innovative MATCHINGBOX-Tool vor, mit dem gemäß der Award-Beschreibung „die HR-Strategien in der digitalisierten Welt weiterentwickelt“ werden können. Letztlich entschied die Lautstärke des applaudierenden Publikums über den Sieger des Abends und bescherte matching box nunmehr den dritten Gewinn eines hochkarätigen Preises innerhalb von zehn Monaten.

Der HR-Tech Slam wird als sogenanntes „Satellite Event“ im Rahmen des Tech Open Air Festivals Berlin (TOA) im Hause der young targets GmbH ausgetragen und reiht sich somit in eine Vielzahl kreativer, über das Stadtgebiet verteilter Formate ein.

Weitere Informationen zum TOA Berlin sind unter www.toa.berlin zu finden.